

Mehr als jeder Zweite kündigt wegen des Chefs

In der Schweizer Arbeitswelt sieht es nicht besonders gut aus. Die meisten Arbeitnehmer sind unzufrieden mit ihren Chefs – und haben deswegen auch schon gekündigt. Sie auch?

Führung hat grosse Auswirkungen auf den Arbeitsalltag. Und sie ist hierzulande verbesserungswürdig. Zu diesem Schluss kommt die Studie «Schweiz führt?!», in der die Führungsqualität in Schweizer Unternehmen unter die Lupe genommen wurde.

So sind 78 Prozent der Mitarbeitenden davon überzeugt, dass ihre Führungskraft starken Einfluss auf ihre Jobzufriedenheit hat. Auch Führungskräften und HRs ist dies bewusst: Knapp 87 und 92 Prozent sehen einen direkten Zusammenhang zwischen Führung und Jobzufriedenheit. Da dies bei schlechter Führung oft zu Kündigungen führt, hat das erhebliche Folgen: Stellen müssen neu besetzt werden, Arbeit bleibt liegen, die Unternehmensperformance leidet.

Besser als der Chef

Rund 62 Prozent der Mitarbeitenden haben schon einmal wegen ihres Vorgesetzten gekündigt. Und nur rund ein Drittel der Mitarbeitenden ist mit ihrer Führungskraft wirklich zufrieden. 37 Prozent denken, sie würden den Job besser machen als ihr(e) Vorgesetzte(r). Und rund 50 Prozent hätten selbst gerne eine Führungsposition.

Die Befragung offenbart enorme Unterschiede zwischen Selbst- und Fremdbild der Führungskräfte. So gaben nur 16 Prozent der Führungskräfte an, dass schon einmal ein Mitarbeitender wegen ihnen das Handtuch geworfen hat – im Gegensatz zu den Mitarbeitenden, von denen die grosse Mehrheit zugibt, schon einmal wegen eines Vorgesetzten gekündigt zu haben.

Fehlende Kommunikation

Und während 94 Prozent angeben, dass sie klare Ziele definieren, kommt das nur bei 42 Prozent der befragten Mitarbeitenden so an. Fast 84 Prozent der Führungskräfte sind der Ansicht, ihren Mitarbeitenden Rückmeldung zu ihren Leistungen zu geben, aber nur 28 Prozent der Mitarbeitenden nehmen das so wahr. 14 Prozent der Mitarbeitenden geben sogar an, nie Feedback zu erhalten.

Keine offene Kommunikation ist zudem der häufigste Grund, warum Führung scheitert: Dieser Meinung sind 58 Prozent der Mitarbeitenden, 66 Prozent der Human-Resources-Befragten und sogar 68 Prozent der Führungskräfte.

Die Befragung zur Studie Schweiz führt?! lief von März 2014 bis Ende Juni 2014 und wurde in den Sprachen Deutsch, Französisch und Englisch durchgeführt. Insgesamt nahmen knapp 2700 Mitarbeitende, Führungskräfte und HR-Fachleute teil. Rund 94 % der Befragungsteilnehmer kamen aus der deutschsprachigen Schweiz. Ziel der Befragung war es herauszufinden, wie Schweizer Mitarbeitende und HR-Fachleute Führung tatsächlich wahrnehmen und wie Schweizer Führungskräfte sich selbst sehen.

Quelle: 20 Minuten online